

UK-Polizei fürchtet über 50 weitere Opfer eines Serienvergewaltigers

Die Metropolitan Police befürchtet, dass der verurteilte Serientäter Zhenhao Zou mehr als 50 weitere Opfer haben könnte. Zahlreiche Frauen melden sich mit neuen Anschuldigungen – die Suche nach Zeugen läuft.

Ein Serienvergewaltiger, der im vergangenen Monat in Großbritannien und China wegen der Vergewaltigung von zehn Frauen verurteilt wurde, hat laut Polizei noch Dutzende weitere Opfer angegriffen, bevor er verhaftet wurde.

Weitere Anschuldigungen gegen Zhenhao Zou

Die Metropolitan Police Service in London erklärte, dass 23 Frauen mit neuen Vorwürfen gegen Zhenhao Zou auf sie zugekommen sind, nachdem die Polizei einen Aufruf zur Ermittlung weiterer möglicher Opfer gestartet hatte. Der 28-jährige Zou wurde im März wegen 11 Vergewaltigungsdelikten, eines Deliktes der falschen Haft, drei Fällen von Voyeurismus sowie einer Reihe weiterer Vergehen, darunter der Besitz von extrem pornografischen Bildern und dem Besitz kontrollierter Drogen mit der Absicht, ein sexuelles Verbrechen zu begehen, verurteilt.

Evidenz und weitere Opfer

Ermittler stellten fest, dass Beweise, darunter auf Zous Geräten gefundene Videos, darauf hindeuten, dass es möglicherweise mehr als 50 weitere Überlebende gibt, die noch nicht

identifiziert wurden. Einige der Frauen, die sich mit neuen Vorwürfen an die Polizei gewandt haben, befinden sich im Vereinigten Königreich, einige in China und andere in verschiedenen Teilen der Welt.

Der Verbrecher und seine Methoden

Zou, der ursprünglich aus Dongguan in China stammt, lebt in verschiedenen Teilen der Welt, darunter China, Belfast in Nordirland und London. Die Metropolitan Police hat Überlebende und potenzielle Zeugen aufgerufen, die Beamten über ein **sicheres Portal** zu kontaktieren.

Die Polizei und die Staatsanwaltschaft berichteten, dass Zou auch unter dem Namen Pakho online agierte. Er verwendete WeChat und Dating-Apps, um andere Studienkollegen chinesischer Abstammung zu treffen. Zou lud sie auf Drinks ein, nahm ihnen Drogen und vergewaltigte sie dann in seinen Wohnungen in London und China.

Die Auswirkungen seiner Taten

Die Staatsanwaltschaft gab an, dass viele seiner Opfer „bewusstlos und wehrlos“ aufgrund der Drogen waren, die er ihnen verabreicht hatte. Er filmte einige seiner Angriffe heimlich mithilfe eines Mobilgeräts und versteckter Kameras, wie die britische Crown Prosecution Service berichtete. Die Polizei erklärte ebenfalls, dass er Gegenstände von seinen Opfern, wie Schmuck und Kleidung, entwendete.

Verhaftung und bevorstehende Verurteilung

Die Polizei bezeichnete Zou als jemand, der „Frauen manipulierte und ihnen Drogen verabreichte, um auf die feige Weise von ihnen zu profitieren.“ Als Doktorand am University College London wurde Zou im Januar 2024 verhaftet, nachdem

eines seiner Opfer ihn bei der Polizei angezeigt hatte.

Die Staatsanwaltschaft erklärte letzten Monat, dass die „mutigen Frauen, die sich trauten, die abscheulichen Verbrechen von Zhenhao Zou zu melden“, „unglaublich stark und tapfer“ gewesen seien und dass es „keinen Zweifel“ gebe, dass ihre Beweise zu seinen Verurteilungen führten. Laut Polizei wird Zou später in diesem Jahr verurteilt.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at